

CINEMA ☆ PARADISO

02 ☆ 23

Programmkino St. Pölten





NEUE FILME
 – EIN MANN NAMENS OTTO
 – CLOSE
 – HOLY SPIDER
 – DIE AUSSPRACHE
 – DER GESCHMACK DER KLEINEN DINGE
 – FAMILY DINNER
 – GRIECHENLAND
 – WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR

CINEMA KIDS
 – DIE DREI ???
 – MAURICE, DER KATER
 – FELIX
 – WO IST ANNE FRANK



Maurice, der Kater – Film

Cover: Griechenland



Lemo – Konzert

VERANSTALTUNGEN
 – CLARENCE SPADY – KONZERT
 – LEMO – KONZERT
 – BILDERBUCHKINO –
 LIVE LESUNG + MUSIK FÜR KINDER
 – GRIECHENLAND – NÖ-PREMIERE
 – JUMPERS RELOADED –
 IMPRO-THEATER



Liebes Cinema Paradiso Publikum!

Das Kino ist mit aller Macht und Erfolg wieder da. Das feine, abwechslungsreiche Film- und Live-Programm im Februar bietet alles, um den großartigen Start ins Kinojahr fortzusetzen. Wir empfehlen: Sparen Sie zu Hause Heizkosten, kommen Sie zu uns!

NÖ-Premiere feiert die österreichische Komödie **Griechenland** mit den HauptdarstellerInnen **Thomas Stipsits**, **Mona Seefried** und **Erwin Steinhauer** zu Gast im Kino. Im sonnigen Griechenland muss Muttersöhnchen Johannes (Stipsits) den geerbten Olivenhain verteidigen und lernen, endlich auf eigenen Beinen zu stehen. **Der Geschmack der kleinen Dinge** ist bestes französisches Kino mit kulinarischem Esprit und feinem Witz. **Gérard Depardieu** und Superstar **Pierre Richard** spielen in der Komödie fein auf. Basierend auf dem berührenden New-York-Times-Bestseller „Ein Mann namens Ove“ schlüpft **Tom Hanks** in **Ein Mann namens Otto** in die Rolle eines grantigen, lebensmüden Pensionisten, den neue Nachbarn plötzlich auf Trab halten. **Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war** mit Publikumsliebbling **Devid Striesow** ist die berührende und ungemein lustige Verfilmung des gleichnamigen Romans von **Joachim Meyerhoff**. **Holy Spider** ist der richtige Film zur richtigen Zeit. Eine Journalistin aus

Teheran versucht eine Reihe von Frauenmorden aufzuklären und wird in einer von religiösen Fundamentalisten gezeigten Gesellschaft selbst zur Zielscheibe. **Die Aussprache** bringt ein eindringlich und emotional aufspielendes Starensemble rund um **Rooney Mara** und **Frances McDormand** auf die Leinwand. Feine Unterhaltung für die ganze Familie bietet der Animationsfilm **Maurice, der Kater** nach dem Scheibenwelt-Roman von **Terry Pratchett**. Die Kinderdetektive **Die drei ???** müssen wieder einen kniffligen Fall lösen.

Nach 25 Jahren tritt eine Blues-Legende noch einmal auf und das in unserem Kino. **Clarence Spady & Neal Black Band** bringen energiegeladenen, authentischen US-Blues nach St. Pölten. Der dreimalige Amadeus-Award-Gewinner **Lemo** kommt mit seinem neuen Album „Irgendwas mit Dreißig“ in den **Club 3**. **Jumpers [re]loaded** sorgen am Faschingsdienstag mit ihrer traditionellen Impro-Theater-Show im Beiskino für spontane Lacher. Bei den kleinsten KinobesucherInnen sorgt das **Bilderbuchkino** mit Live-Lesung und Live-Musik zu den großen Bildern auf der Leinwand für großes Staunen.

Eine spannende Zeit in unserem Cinema Paradiso wünschen
 Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Christoph Wagner



☆ DIE AUSAUSPRACHE

USA 2022, **R+B:** Sarah Polley, **B:** Miriam Toews, **K:** Luc Montpellier, **Sch:** Ch. Donaldson u.a., **M:** H. Guðnadóttir, **D:** Rooney Mara, Judith Ivey, Emily Mitchell, Kate Hallett, Claire Foy, Jessie Buckley, Frances McDormand u.a., 104 min., **ab 10.2.23**

Großartig besetztes, herausragend gespieltes Kino nach dem Roman „Women Talking“ der preisgekrönten Autorin Miriam Toews. Die von wahren Begebenheiten inspirierte Geschichte um eine isolierte mennonitische Glaubensgemeinschaft überzeugt mit einer dichten und einfühlenden Inszenierung und spricht brandaktuelle Themen an.

Als gewaltsame Übergriffe männlicher Gemeindemitglieder bekannt werden, stehen die Frauen einer isolierten Glaubensgemeinschaft vor einer existenziellen Entscheidung. Als sich die Männer auf den Weg in die Stadt machen, um die Ablöse für die angezeigten Gewalttäter zu begleichen, debattieren die Frauen der Kolonie eine Nacht lang über ihre Zukunft und entscheiden über das Schicksal aller Frauen und Kinder in der Gemeinde. Von ihnen wird erwartet, ihren Peinigern zu vergeben, doch viele Frauen wollen dies nicht länger hinnehmen. Nichts tun, bleiben und kämpfen, oder weggehen. Wofür werden sie sich entscheiden?

Regisseurin Sarah Polley gelingt ein eindringlicher, emotional berührender Film mit Sinn für Humor und einer hoffnungsvollen Zukunftsperspektive.

☆ HOLY SPIDER

D/Dänemark 2022, **R+B:** Ali Abbasi, **B:** Afshin Kamran Bahrami, **K:** Nadim Carlsen u.a., **Sch:** Olivia Neergaard-Holm, **M:** Martin Dirkov, **D:** Zar Amir Ebrahimi, Mehdi Bajestani, Arash Ashtiani, Forouzan Jamshidnejad u.a., 116 min., **ab 3.2.23**

Aktueller kann Kino nicht sein, wie dieser explosive Thriller über eine Journalistin im Iran, die einen Prostituiertenmörder überführen will. Ein mutiger, gewagter, zorniger Film, der hohe Wellen schlägt. Eine wahre Geschichte über das wahre Gesicht der iranischen Diktatur.

Iran 2001: Die Journalistin Rahimi aus Teheran taucht in die Vororte der heiligen Stadt Mashhad ein, um in einer Reihe von Frauenmorden zu recherchieren. Die Verbrechen werden von einem einzigen Mann begangen, der im Namen Gottes handelt und behauptet, die Stadt von ihren Sünden zu reinigen, indem er nachts Prostituierte angreift. Dass er mit dieser Haltung in der erzkonservativen Gesellschaft des Irans, die von religiösen Fundamentalisten und ihrer Auslegung des Korans geprägt ist, nicht alleinsteht, beweist die nachlässige Ermittlungsarbeit der Polizei. Aber Rahimi lässt nicht locker und bringt ihr eigenes Leben in Gefahr, um den „Spinnenmörder“ zu entlarven. Regisseur Ali Abbasi hält den iranischen Machthabern den Spiegel vor.

*Ein knackiger, fesselnder und verstörender Krimi. Observer
Zutiefst überzeugend. Daily Telegraph*

☆ EIN MANN NAMENS OTTO

Schweden/USA 2022, **R:** Marc Forster, **B:** David Magee, Hannes Holm, Fredrik Backman, **K:** Matthias Koenigswieser, **Sch:** Matt Chesse, **M:** Thomas Newman, **D:** Tom Hanks, Mariana Treviño, Kailey Hyman, Rachel Keller, Manuel Garcia-Rulfo, Cameron Britton, Mike Birbiglia u.a., 126 min., **ab 3.2.23**

Tom Hanks in einer grandiosen Rolle und herrlichen Komödie. Basierend auf dem berührenden New-York-Times-Bestseller „Ein Mann namens Ove“, erzählt der Film die Geschichte von Witwer Otto und einer unerwarteten Freundschaft, die sein Leben völlig auf den Kopf stellt. Ein witziger, herzerwärmender Film über Liebe, Verlust und das Leben selbst.

Pensionist Otto (Tom Hanks) ist mürrisch, starrköpfig, gefangen in seinen strengen Routinen und macht jedem in seiner Nachbarschaft das Leben schwer. Gerade als es scheint, als hätte er das Leben endgültig aufgegeben, zieht nebenan eine lebhaft junge Familie ein. Otto findet in der schlagfertigen und hochschwangeren Marisol und ihren beiden Töchtern neue Lebensfreude. Sie fordert ihn dazu heraus, das Leben mit anderen Augen zu sehen. Diese Begegnung führt zu einer unerwarteten Freundschaft und verleiht Otto neuen Sinn.

Eine rührende Geschichte, die beweist, dass sich Menschen auch an den ungewöhnlichsten Orten zusammenfinden können.

☆ DER GESCHMACK DER KLEINEN DINGE

F/Japan 2022, **R+B+S:** Slony Sow, **K:** Denis Louis, **M:** Frederic Holyszewski, **D:** Gérard Depardieu, Pierre Richard, Sandrine Bonnaire u.a., 105 min., **ab 17.2.23**

Das schauspielerische Schwergewicht Gérard Depardieu überzeugt in dieser kulinarischen Komödie als frustrierter französischer Gourmet – ebenso wie Kult-Mime Pierre Richard als sein bester Freund.

Der berühmte Haubenkoch Gabriel (Gérard Depardieu) ist trotz seines Erfolges unglücklich, hat keinen Appetit mehr aufs Leben. Seine Frau betrügt ihn ausgerechnet mit einem Restaurant-Kritiker und als er einen Herzinfarkt erleidet, wird ihm klar, dass das Kompensieren seiner Traurigkeit mit Delikatessen nicht mehr funktioniert. Er macht sich auf nach Japan, um hinter das Geheimnis des „Umami“, der mysteriösen fünften Geschmacksnote, zu kommen und das bei einem seiner ehemaligen Koch-Kontrahenten. Neben deftigen Nudelsuppen, neuen Geschmackserlebnissen und alten Bekannten warten in Japan auch noch andere Erkenntnisse auf ihn.

Eine wunderbare Geschichte von zwei Welten, die aufeinanderprallen – der Suche nach dem Sinn des Lebens und schmackhaften Delikatessen.

Eine cineastische Delikatesse. Programm kino



☆ DER FUCHS

Ö 2022, **R+B:** Adrian Goiginger, **K:** Yoshi Heimrath, **Sch:** Simon Blasi, **M:** Dominik Wallner, Arash Safaian, **D:** Simon Morzé, Karl Markovics, Karola Niederhuber, Marko Kerezovic, Adriane Gradziel, Cornelius Obonya u.a., 117 min., **ab 13.1.23**

Adrian Goiginger („Die beste aller Welten“) erzählt die einzigartige, wahre Geschichte seines Urgroßvaters im Zweiten Weltkrieg, der mit einem Fuchs innige Freundschaft schließt. Eine Bergbauernfamilie in den 1920er-Jahren. Die Not ist so groß, dass der Vater (Karl Markovics) seinen jüngsten Sohn Franz einem Großbauern geben muss. Als Volljähriger aus der Knechtschaft entlassen, schließt sich Franz (Simon Morzé) dem Militär an. Kurz vor dem Angriff Deutschlands auf Frankreich 1940 rettet der introvertierte, wortkarge Soldat einen verletzten Fuchswelpen. Franz versorgt das Tier wie sein eigenes Kind. Im besetzten Frankreich lernt er eine junge Frau (Adriane Gradziel) kennen.

Goiginger gelingt eine zu Herzen gehende Geschichte über eine außergewöhnliche Freundschaft inmitten einer von Angst und Entbehrung geprägten Zeit.

☆ CLOSE

Belgien/Niederlande 2022, **R:** Lukas Dhont, **B:** Angelo Tijssens, **K:** Frank van den Eeden, **Sch:** Alain Dessauvage, **M:** Valentin Hadjadj, **D:** Eden Dambrine, Gustav De Waele, Emilie Dequenne u.a., 105 min., **ab 27.1.23**

Belgiens Oscar-Kandidat! Regisseur Lukas Dhont gelingt ein absolutes Wunder – ein einfühlsamer Blick in die Psyche junger Menschen und eine herzerreißende Geschichte über tiefe Freundschaft und das Erwachsenwerden.

Léo und Rémi sind 13 Jahre alt und die allerbesten Freunde. Sie toben über die Felder, erfinden Geschichten, übernachten bei einander. Bis die Pubertät einsetzt und die Leichtigkeit ihrer Beziehung in einer von heterosexuellen Normen geprägten Gesellschaft plötzlich weg ist. Mit größtem Einfühlungsvermögen schildert Dhont den langsamen Wandel der beiden Kinder und das Suchen nach sich selbst. Bei diesem Film bleibt garantiert kein Auge trocken!

Wunderschön und zart, ein grandioser Film über Freundschaft. The Telegraph

☆ THE BANSHEES OF INISHERIN

Irland/GB 2022, **R+B:** Martin McDonagh, **K:** Ben Davis, **Sch:** Mikkel E.G. Nielsen, **M:** Carter Burwell, **D:** Colin Farrell, Brendan Gleeson, Barry Keoghan, Kerry Condon u.a., 114 min., **ab 5.1.23**

Der große Gewinner bei den Golden Globes und Favorit bei den Oscars! Regisseur Martin McDonagh (Three Billboards) spannt Colin Farrell und Brendan Gleeson zusammen und erzählt eine verschrobene, skurrile, lustige Geschichte. Ein Glücksfall für das Kinopublikum! „Ich mag dich nicht mehr.“ Mit diesen Worten beendet der alte, wortkarge Colm (Brendan Gleeson) aus heiterem Himmel die enge Freundschaft zu dem jungen, etwas einfältigen Pdraic (Colin Farrell). Pdraic glaubt zunächst an einen Scherz. Doch Colm bleibt dabei. Als Pdraic nicht lockerlässt, stellt Colm eine radikale Drohung in den Raum. Auf einer kleinen irischen Insel in den 1920er-Jahren nimmt eine unfassbare Geschichte ihren Lauf. Ein besonderes Filmjuwel! Golden Globes 2023: Bester Film (Komödie), Bester Hauptdarsteller, Bestes Drehbuch

☆ GRIECHENLAND

Ö 2022, **R:** Eva Spreitzhofer, Claudia Jüptner-Jonstorff, **B:** Thomas Stipsits u.a., **K:** Andreas Löw u.a., **Sch:** Birgit Ordoñez u.a., **M:** Iva Zabkar, **D:** Thomas Stipsits, Katharina Straßer, Claudia Kottal, Mona Seefried, Erwin Steinhauer, Gery Seidl, Andreas Vitásek u.a., 100 min., **ab 24.2.23**

NÖ-Premiere mit Thomas Stipsits, Mona Seefried und Erwin Steinhauer zu Gast im Kino

Die neue Komödie mit Publikumsliebbling Thomas Stipsits und einem hochkarätigen Ensemble, das lustvoll vor der herrlichen Sommerkulisse Griechenlands aufspielt.

Hotelerbe Johannes (Thomas Stipsits) glänzt nicht gerade durch Eigeninitiative. Vor allem bei seinen dominanten und geschäftstüchtigen Eltern (Mona Seefried und Erwin Steinhauer) und seiner selbstbewussten Verlobten (Katharina Straßer) pariert er. Das ändert sich schlagartig, als er das Testament seines tatsächlichen Vaters erhält und plötzlich einen Olivenhain in Griechenland besitzt. Johannes bricht überstürzt auf. Doch an der Ägäis entspinnt sich im Ringen um sein Erbe ein Netz aus Lügen und Täuschungen. Mittendrin zappelt Johannes. Irgendwie muss er es schaffen, sein Leben endlich in die Hand zu nehmen.

Eva Spreitzhofer (Womit haben wir das verdient?) gelingt eine leichtfüßige, tragikomische Komödie mit dem Inselfeeling à la „Mamma Mia“.

23.2.23, 20.15 Uhr, Film + Gespräch mit Thomas Stipsits, Mona Seefried und Erwin Steinhauer

☆ WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR

D 2023, **R:** Sonja Heiss, **B:** Sonja Heiss, Lars Hubrich, **K:** Manu Dacosse, **Sch:** Julia Karg, **M:** Dickon Hinchliffe, **D:** Arseni Bultmann, Laura Tonke, Devid Striesow u.a., 116 min., **ab 24.2.23**

Joachim Meyerhoffs autobiografischer Roman war ein Bestseller. Irrsinnig komisch und tief berührend verfilmt, gelingt ein Film zwischen erster Liebe und der Sehnsucht nach Aufbruch und Ankommen. In der Hauptrolle brilliert Devid Striesow.

Der siebenjährige Joachim lebt mit seiner Familie in einer Villa auf dem Gelände einer Kinder- und Jugendpsychiatrie, nicht als Patient, sondern weil sein Vater der Direktor der Klinik ist. Die Patienten sind seine Freunde und unter ihnen fühlen sich Joachim und sein Vater am wohlsten. Für Joachim gehören die „Verrückten“ quasi zur Familie – sie sind auch viel netter zu ihm als seine beiden älteren Brüder, die ihn in rasende Wutanfälle treiben. Auf die Gesellschaft der „Anderen“, der „Normalen“, kann er gerne verzichten. Joachims Mutter jedoch sehnt sich nach mehr Normalität, weg vom kräftezehrenden Alltag und hin zu lauen, vergangenen Sommernächten in Italien. Erst nach und nach erkennt Joachim, dass sein Familienidyll ein fragiles Konstrukt ist. Ergreifend und voll absurder Momente.

FILMRISS: ★ FAMILY DINNER

17.2.23, 21.45 Uhr

Ö 2022, **R+B:** Peter Hengl, **B:** Peter Hengl, **K:** Gabriel Krajaneck, **Sch:** Sebastian Schreiner, **M:** Peter Kutin, **D:** Pia Hierzegger, Nina Katlein, Michael Pink, Alexander Sladek, 97 min.

Intimes Kammerspiel und eine originelle Horror-Coming-of-Age-Geschichte mit einer großartigen Pia Hierzegger. Nina Katlein und Alexander Sladek legen ein fulminantes Film-Debüt hin. Simi (Nina Katlein) will die Osterferien bei ihrer Tante Claudia (Pia Hierzegger) am Bauernhof verbringen. Und das nicht ohne Hintergedanken. Claudia ist Köchin und Ernährungsberaterin und soll der stark übergewichtigen Schülerin beim Abnehmen helfen. Doch die Tage mit Claudia, deren neuem Lebensgefährten und ihrem Cousin gestalten sich für Simi zunehmend merkwürdig. Auf dem Hof geht irgendetwas nicht mit rechten Dingen zu. Simi kann bald niemandem mehr trauen. Ein österreichischer Horror-Thriller, der sich manchen vielleicht auf den Magen schlagen könnte, obwohl die zubereiteten Gerichte fantastisch köstlich ausschauen. Am Ende die Erkenntnis: Diäten sind einfach ungesund.

★ FINAL CUT OF THE DEAD

24.2.23, 21.30 Uhr

F 2022, **R+B:** Michel Hazanavicius, **K:** Manu Alberts, **Sch:** Mickael Dumontier, **M:** Alexandre Desplat, Jean Minondo, **D:** Romain Duris, Bérénice Béjo, Grégory Gadebois, Finnegan Oldfield, Matilda Anna Ingrid Lutz u.a., 112 min., OmU

Aberwitzige Komödie über den Dreh eines Low-Budget-Zombiefilms, der gehörig aus dem Ruder gerät. So hat man selten über Untote gelacht! Filmemacher Remi ist chronisch erfolglos. Ein Zombiefilm ist seine letzte Rettung. In den ersten Szenen ist der Zuseher noch unsicher, doch dann offenbart sich der doppelte Boden. Hier wird ein Zombiefilm gedreht. Aber das wenig professionell und eigentlich alles andere als furchteinflößend. Die Darsteller sind Remi zu wenig engagiert, zu wenig glaubhaft in ihrer Angst vor den Zombies. Da kommt es ihm gerade recht, als plötzlich echte Untote auftauchen und dem Team Beine machen. Jetzt gilt es, möglichst viel vom Geschehen einzufangen. Ein Film, der das Kino feiert und mit ihm die Irren, die es machen. Man muss sie einfach lieben. Das Kino und seine Macher!



BILDERBUCHKINO VERBLÜFFENDE ÜBERRASCHUNGEN

Ein bezauberndes Kinderbuch-Kino-Konzert-Erlebnis! Live sind Nicolai Gruninger als wunderbarer Vorleser und Marc Bruckner als vielseitiger Musiker zu bewundern. Mit betörender Stimme und eigens komponierter Musik erwecken sie die großen Bilder auf der Leinwand zum Leben. Die Bücher sind mit großer Sorgfalt ausgewählt: „Ritter Rufus“, „Adrian hat gar kein Pferd“ und „Vom Hut, der nicht zaubern wollte“.

Nicolai Gruninger (Erzähler), Marc Bruckner (Musik), Elisabeth Pöcksteiner (Regie und Produktion)

18.2.23, 15 Uhr, Eintritt 6 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt

Die Produktion wurde gefördert von Kultur Niederösterreich, Stadt St. Pölten, SKE und BMKÖS.

CINEMA WUNSCHKINO

Die perfekte Gelegenheit, um einen besonderen Film noch einmal im Cinema Paradiso zu sehen. Lade deine Familie, Freundinnen und Freunde ein und wünsch dir einen Film bei uns, gerne auch in der Originalversion! Wenn du einverstanden bist, wird auch dein Name und ein kurzer Text in unserem Programmheft abgedruckt. Jeden letzten Sonntagabend im Monat, Einsendeschluss für März ist der 10.2.23 unter wunsch kino@cinema-paradiso.at

Wunsch kino-Film im Februar: BRUST ODER KEULE

F 1976, **R+B:** Claude Zidi, **D:** Louis de Funès, Michel Colucci, Julien Guimar, Vittorio Caprioli u.a., 105 min.

Eine der besten Komödien Frankreichs mit dem legendären Louis de Funès. Die französische Küche ist eine ernste Sache. Und genau dieser hat sich Restaurantkritiker Charles Duchemin (Louis de Funès) angenommen. Ein besonderer Dorn im Auge ist Duchemin künstliches Essen, das Emporkömmling Jacques Tricatel in seiner Lebensmittelfabrik herstellt. Ein letztes Mal will Duchemin in den Kritiker-Kampf ziehen und inkognito durch Frankreich reisen. Ein Wunsch von Petra Dobropnik: „Ich habe gesehen, dass ihr diese tolle Komödie in Baden spielt. Bitte, bitte auch in St. Pölten. Als Kind habe ich über die futuristische Essensfabrik gestaunt und mich über Luis de Funès zerkugelt.“

26.2.23, 19.30 Uhr, Eintritt 8,5 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt



CINEMA OPERA

Klassische Musik und Ballett in bester Qualität auf der großen Kinoleinwand erleben. Wir zeigen einen Ballett-Klassiker des „Royal Opera House London“ in einer exklusiven Live-Produktion. In der Pause genießen Sie Erfrischendes.

DER BARBIER VON SEVILLA

Oper in 2 Akten mit einer Pause, **Choreografie:** Moshe Leiser, Patrice Caurier, **Cast:** Aigul Akhmetshina, Andrzej Filosczyk, Lawrence Brownlee u.a., 225 min.

Gioachino Rossinis komische Oper mit ihren stimmlichen Feuerwerken, ihren intriganten Liebenden und ihrem vielbeschäftigten Barbier ist ein überaus vergnügliches Erlebnis, das vor Unfug nur so strotzt.

Figaro! Figaro! Freuen Sie sich auf herzerweichende Serenaden, närrische Verkleidungen und ein märchenhaftes Ende. Als sich Rosina in einen geheimnisvollen jungen Verehrer verliebt, braucht sie ihre ganze Raffinesse – und ein kleines bisschen Hilfe von ihrem Barbier – um ihren berechnenden Vormund Dr. Bartolo zu überlisten. Dirigent Rafael Payare feiert sein Debüt am Royal Opera House mit einer herausragenden internationalen Besetzung.

15.2.23, 20 Uhr, Eintritt + 1 Stifterl Sekt in der Pause, 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag, Samstag und Sonntag, an Feiertagen und täglich in den Ferien



WO IST ANNE FRANK

BE/LUX/F/NL/ISR 2021, **R+B:** Ari Folman, **K:** Tristan Oliver, **Sch:** Nili Feller, **M:** Ben Goldwasser, Animation, 99 min., **empfohlen ab 10 Jahren, ab 24.2.23**

Regisseur Ari Folman („Waltz with Bashir“) holt in diesem originellen wie grandios gestalteten Animationsfilm die Geschichte von Anne Frank ins Heute und erinnert, dass ihre Botschaft auch in Zeiten von abgewiesenen, ertrinkenden oder mitten in Europa internierten Flüchtlingen nichts an Aktualität eingebüßt hat.

Anne Frank schrieb in ihrem Tagebuch an ihre imaginäre Freundin Kitty. 75 Jahre später erwacht Kitty auf magische Weise zum Leben. Die 13-Jährige macht sich mit dem Tagebuch in der Hand im heutigen Amsterdam auf die Suche nach Anne. Der Einzige, der ihr hilft, ist der Taschendieb Peter. Durch ihn erfährt Kitty, wie Migranten im Land ausgegrenzt werden oder in Lagern auf eine Abschiebung warten müssen. Sie ist entsetzt und heckt einen Plan aus, um den Menschen zu helfen.

Familien-Kino mit einer tiefgehenden politischen Botschaft!

FELIX – EIN HASE AUF WELTREISE

D 2005, **R:** Giuseppe Laganà, **B:** Annette Langen, Gabriele M. Walther, John Patterson, **M:** Danny Chang, **Stimmen:** Uschi Glas, Sonja Kirchberger, Ralph Kretschmar u.a., Animation, 84 min., **empfohlen ab 5 Jahren, ab 3.2.23**

Sophie und ihr Plüschhase Felix machen mit der Familie Campingurlaub in Norwegen. Dummerweise wird Felix von seiner Familie getrennt und muss sich nun alleine nach Hause durchschlagen. Er schreibt von seinen Abenteuern in einem dicken, spannenden Brief an Sophie, die zu Hause ungeduldig auf ihn wartet. Während seiner langen und aufregenden Reise findet Felix viele neue und ungewöhnliche Freunde.

Entzückende Leinwandadaption der bekannten Kinderbücher!

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können einmal im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Im Februar präsentieren wir „Ein Mann namens Otto“ (9.30 Uhr), „Der Geschmack der kleinen Dinge“ (9.45 Uhr) und „Die Insel der Zitronenblüten“ (10 Uhr).

22.2.23, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei!



MAURICE, DER KATER

GB/D 2022, **R:** Toby Genkel, Florian Westermann, **B:** Terry Rossio, **Sch:** Adam Dolniak, Friedolin Dreesen, **M:** Tom Howe, **Stimmen:** Bastian Pastewka, Jerry Hoffmann, Janin Ullmann u.a., Animation, 93 min., **empfohlen ab 6 Jahren, ab 9.2.23**

Märchenhafte, wundervoll Verfilmung des Romans von Kult-Autor Terry Pratchett. „Maurice, der Kater“ ist sein 28. Scheibenwelt-Roman und brachte Pratchett seinen ersten großen Buchpreis. Maurice ist ein erstaunlicher Kater: Nicht nur, dass er sprechen kann, er ist auch höchst pffiffig und schlau und hat dank einer List ein überaus lukratives Geschäft entdeckt. Gemeinsam mit einer bunten Truppe gewiefter Ratten und dem einfältigen Flötenspieler Keith zieht er von Dorf zu Dorf, um sich mit der Not der Menschen eine goldene Nase zu verdienen. Während nämlich die Ratten vor Ort zum Problem werden, sind Maurice und sein menschlicher Freund zur Stelle, um gegen ein gutes Sümmchen dafür zu sorgen, dass die Ratten fortan fernbleiben. Im Dorf Bad Blintz jedoch ist alles anders und schon bald stellt sich heraus, dass ihr Plan hier nicht aufgehen wird. In den Kellern der Stadt erwartet sie ein düsteres Geheimnis und sie treffen auf eine unerschrockene Abenteurerin, die einen ganz eigenen Plan verfolgt. Das perfekte Kinoerlebnis für die ganze Familie!

5.2.23, 15 Uhr, exklusive Preview

DIE DREI ??? – ERBE DES DRACHEN

D 2022, **R+B:** Tim Dünschede, **K:** Holger Jungnickel, **Sch:** Sam Pluemacher, **M:** David Reichelt, **D:** Julius Weckauf, Gedeon Burkhard, Florian Lukas u.a., 100 min., **empfohlen ab 8 Jahren, ab 27.1.23**

Eine der erfolgreichsten Kinder-Krimi-Buchreihen findet wieder den Weg auf die große Kinoleinwand. Justus ist mit seiner außergewöhnlichen Intelligenz und seinem fotografischen Gedächtnis der Kopf des Detektiv-Trios „Die drei ???“. Gemeinsam mit dem sportlichen Peter und dem auf Recherchen spezialisierten Bob muss er die kniffligsten Fälle lösen.

Es sind Sommerferien und die drei dicken Freunde dürfen dank Peters Vater ein Praktikum am Filmset von „Dracula Rises“ in Rumänien absolvieren. Kaum in Transsilvanien angekommen, häufen sich rätselhafte Ereignisse auf dem alten Schloss von Gräfin Codrina (Gudrun Landgrebe), das dem Film als Originalkulisse dient. Die drei Detektive wollen herausfinden, was all dies mit einem seit über 50 Jahren verschwundenen Buben, einer mysteriösen Bruderschaft und einem rätselhaften Untoten zu tun haben kann. Bald stehen nicht nur die Dreharbeiten und Peters Verhältnis zu seinem Vater, sondern auch die Freundschaft der drei ??? auf dem Spiel.

PROGRAMMÜBERSICHT FEBRUAR

Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at und in Ihrer Zeitung.

NEUE FILME

Ab 27.1.23

Close

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 3.2.23

Ein Mann namens Otto

Laufzeit: mind. 4 Wochen

Holy Spider

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 10.2.23

Die Aussprache

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 17.2.23

Der Geschmack der kleinen Dinge

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 24.2.23

Griechenland

Laufzeit: mind. 4 Wochen

Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war

Laufzeit: mind. 4 Wochen

Weiterhin: Babylon, Der Fuchs, Die Insel der Zitronenblüten, Banshees of Inisherin

Maurice, der Kater – Cinema Kids

CINEMA KIDS

Ab 27.1.23

Die drei ??? – Erbe des Drachens

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 3.2.23

Felix – Ein Hase auf Weltreise

Laufzeit: Einzeltermine

Ab 9.2.23

Maurice, der Kater

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 24.2.23

Wo ist Anne Frank

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin: Der gestiefelte Kater 2, Der Räuber Hotzenplotz, Im Himmel ist auch Platz für Mäuse

FILM-CAFÉ

13.2.23

16.00 Die Insel der Zitronenblüten

20.2.23

16.00 Hallelujah: Leonard Cohen, A Journey, A Song

27.2.23

16.00 Was man von hier aus sehen kann

CINEMA BREAKFAST

5.2.23

11.00 Ein Mann namens Otto

11.15 Maria träumt

11.30 Babylon

12.2.23

11.00 Die Insel der Zitronenblüten

11.15 Maria träumt

11.30 Ein Mann namens Otto

19.2.23

11.00 Was man von hier aus sehen kann

11.15 Der Geschmack der kleinen Dinge

11.30 Till

26.2.23

11.00 Griechenland

11.15 Till

11.30 Hallelujah

FILM, WEIN+GENUSS

22.2.23

20.15 Wann wird es endlich wieder so, wie ...

20.30 Ein Mann namens Otto

BABYKINO

22.2.23

9.30 Ein Mann namens Otto

9.45 Der Geschmack der kleinen Dinge

10.00 Die Insel der Zitronenblüten

VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR

8.2.23, 20 Uhr, Clarence Spady, Konzert

25 Jahre trat er nicht auf, jetzt ist er zurück mit der legendären „Neal Black Band“. Clarence Spady bringt authentischen, energiegeladenen Blues aus den USA auf die Bühne. An seiner Seite Neal Black, der auch mit anderen Größen wie Popa Chubby oder Chuck Berry spielte.

18.2.23, 15 Uhr, Bilderbuchkino, Live für Kinder

Zauberhafte Kinderbücher erwachen im Kinosaal zum Leben! Während die Bilder auf der großen Leinwand erstrahlen, liest Nicolai Gruninger die Geschichten vor und spielt Marc Bruckner live die eigens komponierte Musik auf einer Vielzahl von Instrumenten.

21.2.23 + 7.3.23, 20 Uhr, Jumpers [re]loaded, Impro-Theater

Am Faschingsdienstag ertönen die Jumpers mit ihrer aberwitzigen Impro-Show das Kino. Werden Sie Zeuge, wie sich eine Szene entwickelt, eine Geschichte entspinnt, und der Wahnsinn der Improvisateure seinen Lauf nimmt. Spontan, unvorhersehbar und ungemein lustig!

23.2.23, 20.15 Uhr, Griechenland, NÖ-Premiere

Thomas Stipsits, Mona Seefried und Erwin Steinhauer zu Gast im Kino. Eine überraschende Erbschaft führt Mutter-öhnchen Johannes (Thomas Stipsits) nach Griechenland. Dort wird es turbulent. Leichte Komödie vor der sonnen-durchfluteten Kulisse Griechenlands.

2.3.23, 20 Uhr, Jacqueline Macaulay & Anna Stieblich,

Lesung aus Briefen von Astrid Lindgren

Die beiden Theater- und Filmschauspielerinnen lesen live den geistreichen, liebevollen, streitlustigen und erotischen Briefwechsel zwischen der berühmten Kinderbuchautorin Astrid Lindgren und der schillernden Künstlerin Louise Hartung.

CLUB 3



LEMO

Drei Mal wurde er bereits mit dem Amadeus-Award als „Songwriter des Jahres“ ausgezeichnet. Jetzt geht er mit seinem 2. Album „Irgendwas mit Dreißig“ auf Tour und kommt in den Club 3.
15.2.23, 20.30 Uhr



JOHN SCOFIELD

Eine Musiklegende! Chet Baker, Charles Mingus, Miles Davis und Herbie Hancock setzten auf seine Saitenkunst. Im Club 3 tritt er mit den Spitzenmusikern Jon Cowherd, Vicente Archer und Josh Dion auf.
10.3.23, 20 Uhr

VORSCHAU

CELTIC SPRING

16.3.23



GRUBER & TURNHEIM
„FRANKENSTEIN“
29.3.23

OSKAR HAAG & SOPHIA BLEND

13.4.23





FILM-CAFÉ

Jeden Montag, ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen, 16 Uhr Filmbeginn, 9,90 EUR für Film + 1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen, CP Card - 1 EUR. Reservierung empfohlen

DIE INSEL DER ZITRONEN-BLÜTEN

13.2.23, 16 Uhr

Spanien/ Luxemburg 2021, **R+B:** Benito Zambrano, **D:** Elia Galera, Eva Martín, Tommy Schlessler u.a., 118 min.

Ein Film über verlorene und wiedergefundene Liebe, die Verbindung zwischen Müttern, Töchtern und Schwestern und die Kraft der Vergangenheit.

HALLELUJAH

20.2.23, 16 Uhr

USA 2021, **R+B:** Daniel Geller u.a., **mit:** Leonard Cohen, Jeff Buckley, John Cale, Brandi Carlile, Eric Church u.a., 116 min.

Die unvergleichliche Doku über den legendären Singer-Songwriter Leonard Cohen ist auch eine Chronik seines berühmtesten Songs.

WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

27.2.23, 16 Uhr

D 2022, **R+B:** Aron Lehmann, **D:** Corinna Harfouch, Karl Markovics, Luna Wedler u.a., 103 min.

Der berührendste Film des Jahres! Eine exzellente Verfilmung und strahlende Komödie.

FILM, WEIN + GENUSS

Die Verbindung von regionalen Schmankerln und filmischen Leckerbissen ist seit vielen Jahren ein großer Erfolg und monatlicher Fixpunkt im Programm. „So schmeckt Niederösterreich“ hat die regionalen Produzenten feiner Köstlichkeiten bei der Hand, Cinema Paradiso wählt die passenden Filme aus. Im Februar verwöhnt Sie der BioPichler mit seinen Schmankerln, die feinen Weine kommen vom Weingut Riedl aus Königsbrunn. Im Kinosaal besteht die Auswahl zwischen „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ als exklusive Preview (20.15 Uhr, Saal 2) und „Ein Mann namens Otto“ (20.30 Uhr, Saal 3) mit Tom Hanks als Pensionisten, der das Leben wiederentdeckt.

22.2.23, ab 19.30 Uhr Verkostung, 20.15 + 20.30 Uhr Filme, 17 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerlteller



CP NEIGUNGSGRUPPE WANDERN

Hinaus an die frische Luft, Sauerstoff getankt und den Kreislauf in Schwung gebracht. Nicht zu weit weg, die Tage sind noch kurz. So das Wetter mitspielt, mit Schneeschuhen durch den Winter stapfen. Das Ziel ist noch ungewiss.

19.2.23, 8.45 Uhr, Treffpunkt am Hauptbahnhof St. Pölten

Anmeldung: wandern@cinema-paradiso.at. Genaue Infos ab 12.2.

CINEMA BREAKFAST

Das Frühstück für Filmfans. Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag.



MARIA TRÄUMT

F 2022, **R+B:** Lauriane Escaffre, Yvonnick Muller, **K:** Antoine Sanier, Julien Panié, **Sch:** Anne-Sophie Dupuch, **M:** Grégory Vincent, Loïc Prian, **D:** Karin Viard, Grégory Gadebois, Noé Abita, Catherine Salée, Philippe Uchan u.a., 93 min.

Französische Feelgood-Komödie über die Kraft von Freiheit, Kreativität und Wagemut – ein wunderbarer Film über unerfüllte Träume und große Hoffnungen an die Zukunft.

Maria hat in ihrer Arbeit als Reinigungskraft ihre Berufung gefunden. Sie ist gründlich, gewissenhaft und hingebungsvoll, nur manchmal etwas ungeschickt. Ihre Leidenschaft gehört der Poesie. Im Stillen schreibt sie Gedichte, die sie mit niemandem teilt – insbesondere nicht mit ihrem gleichgültigen Ehemann, der ihr Interesse an den schönen Künsten nicht versteht. Als sie einen neuen Job als Reinigungskraft in der Pariser Académie des Beaux-Arts annimmt, ändert sich ihr Leben schlagartig. Denn hier findet ihre heimliche Leidenschaft endlich Raum, sich zu entfalten. Maria taucht ein in eine glamouröse, ihr vollkommen fremde Welt. Schnell freundet sie sich mit den modernen, weltoffenen StudentInnen und dem Hausmeister Hubert an. Maria findet Gefallen an ihrem neuen Leben und verspürt eine tiefe, überschäumende Lebensfreude. Hat sie den Mut, noch einmal ganz von vorne zu beginnen?

TILL – KAMPF UM DIE WAHRHEIT

USA 2022, **R:** Chinonye Chukwu, **B:** Keith Beauchampi, **K:** Bobby Bukowski, **Sch:** Ron Patane, **M:** Marko Costanzo, Abel Korzeniowski, **D:** Danielle Deadwyler, Jalyn Hall, Whoopi Goldberg, Frankie Faison, Haley Bennett, Jayme Lawson, Tosin Cole, Kevin Carroll, Sean Patrick Thomas, John Douglas Thompson u.a., 130 min.

„Till“ erzählt die wahre Geschichte des afroamerikanischen Jugendlichen Emmet Louis Till, der in den 1950er Jahren in Mississippi aus rassistischen Motiven ermordet wurde. Seine weißen Mörder wurden nach nur wenigen Verhandlungstagen von der Jury freigesprochen. Die Proteste gegen den Freispruch gelten, neben dem auf die Inhaftierung der Bürgerrechtlerin Rosa Parks folgenden Busboykott von Montgomery, als Beginn der schwarzen Bürgerrechtsbewegung in den USA.

Mississippi 1955: Der 14-jährige Emmet (Jalyn Hall) aus Chicago besucht seinen Onkel und dessen Familie in den Südstaaten. Nach dem Besuch eines Lebensmittelgeschäfts wird er von der weißen Besitzerin beschuldigt, sie an der Taille gefasst und sich ihr gegenüber unsittlich geäußert zu haben. Wenige Tage später wird Emmets Leiche an einer Uferstelle des Tallahatchie Rivers entdeckt. Er wurde auf schockierende und brutale Weise ermordet, seine Mörder werden freigesprochen. Emmets Mutter (Danielle Deadwyler) lässt aber auch nach dem skandalösen Urteil nicht locker in ihrem Streben nach Gerechtigkeit für ihren Sohn.



CLARENCE SPADY & NEAL BLACK BAND

A LIFE FULL OF BLUES

Authentischer, grandioser Blues aus den USA. Clarence Spady wurde schon vor 30 Jahren als „Future of the Blues“ (Chicago Tribune) gefeiert. Zehn Jahre später erhielt er für sein Album „Just Between Us“ den „Blues Music Award“. Jetzt kommt er nach 25 Jahren und in Begleitung der legendären „Neal Black Band“ wieder nach Europa, mit im Gepäck sein gefeiertes aktuelles Album „Surrender“, eine sehr persönliche Rückschau auf sein turbulentes Leben. An der Seite von Spady glänzt Neal Black aus San Antonio/Texas, der schon mit Größen wie Pops Chubby oder Chuck Berry auf der Bühne stand.

Clarence Spady (guitar, vocals), Neal Black (guitar, vocals), Kris Jefferson (Bass), Dave Bowler (Drums)

8.2.23, 20 Uhr, Eintritt Sitzplatz Vorverkauf 24 EUR, Tageskassa 26 EUR, Stehplatz VVK 20 EUR, TK 22 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

JUMPERS [RE]LOADED

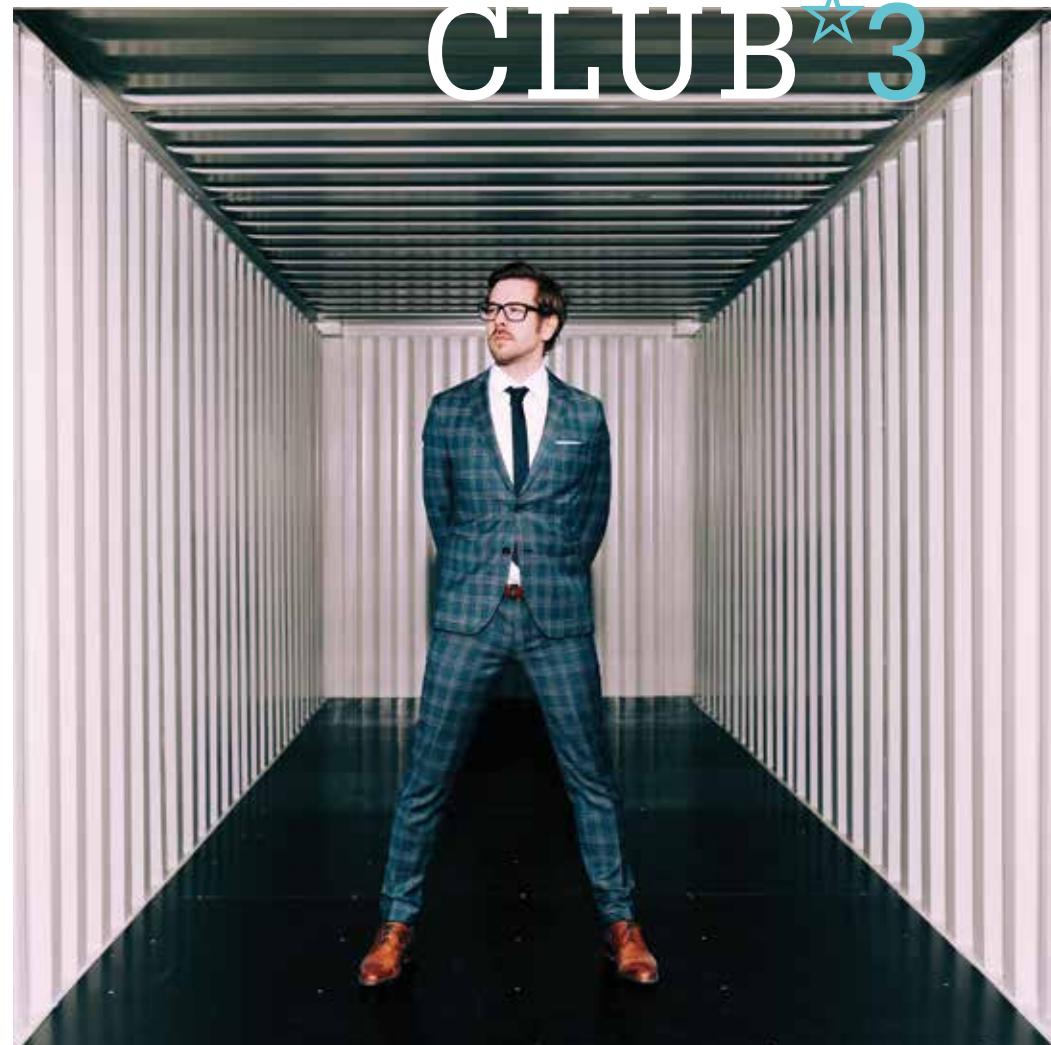
Wie immer genial simpel und trotzdem spektakulär – bereits zum 14. Mal spielen die jumpers am Faschingsdienstag im Cinema Paradiso auf! Und diesmal gibt es sogar einen zweiten Termin.

Wie immer gilt bei der aberwitzigen Impro-Show: Nix ist fix, denn Sie wünschen – wir spielen! Ob die jumpers [re]loaded etwa aus ihrer Whatsapp-Nachricht ein Drehbuch machen, SchauspielerInnen kurzerhand in die Rolle eines Okapis schlüpfen oder sich in vegane Kannibalen verwandeln – alles hängt einzig und alleine von Ihnen ab, liebes Publikum! Werden Sie Zeuge, wie sich eine Szene entwickelt, eine Geschichte entspinnt, und der Wahnsinn der Improvisation seinen Lauf nimmt.

Impro ist spontan, unvorhersehbar und atemberaubend, weil in Echtzeit passiert, was sonst Wochen an Probenzeit benötigt.

21.2. + 7.3.23, 20 Uhr, Eintritt 12 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

CLUB 3

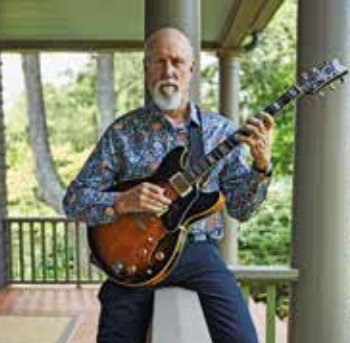


LEMO

„Der Himmel über Wien“, „Vielleicht der Sommer“, „Alte Seele“ – mit seiner bekannt großartigen Live-Performance lässt Lemo seine Hits im Club 3 erstrahlen. Dreimal wurde er bereits mit dem Amadeus-Award als „Songwriter des Jahres“ ausgezeichnet. Jetzt geht er mit seinem langersehnten 2. Album „Irgendwas mit Dreißig“ auf seine „Ton-in-Ton“-Tour.

Lemo ist einen weiten Weg und viele Umwege gegangen, um seinen ganz originären Sound zu finden. Als Musiker ist er heute unverwechselbar, reif, gelassen und dabei sehr dicht und dringlich. Seine Lieder sind prallgefüllt mit Emotionen. Kraftvoll gießt Lemo all die Momente großen Empfindens in seine Songs. Seine raue und doch klare Stimme sorgt für Gänsehaut und ist einzigartig im deutschsprachigen Raum. Der warme Sound, der coole Auftritt, die energiegeladene Bühnenshow – Lemo hat seine ganz eigene Art gefunden, österreichischen Pop in eine berührende Form zu gießen.

15.2.23, 20.30 Uhr, Eintritt Vorverkauf 27 EUR, Tageskassa 29 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



Vorschau:

TRIOLINO KINDER-MUSIK-THEATER

In Triolinos geheimnisvollem Schloss gibt es spannende Klanggeschichten zu entdecken: Erst recht, wenn sich hoher Besuch angekündigt hat – Budööööm! Natalia, Carla und Dušan stecken voller fröhlicher Überraschungen. Haltet Augen und Ohren weit offen! Triolino und die Musiker:innen nehmen die Kinder und ihre Begleitpersonen mit in eine Welt voll satter Klangfarben und melodischer Bilder. Ein Geschenk zum Selberbasteln ist auch jedes Mal dabei.

Natalia Kubalcova (Violine), Carla Conangla (Violoncello), Dušan Sretovic (Klavier)

4.3.23, 15 Uhr, Eintritt 6 EUR pro Person (Erwachsene oder Kind).

Familienaktion ab 3 Kindern: Preis pro Kind+Konzert 4 EUR; freie Sitzplatzwahl auf vorbereiteten Decken im Kinosaal!



SCHWERPUNKT INTERNATIONALER FRAUENTAG

Aus Anlass des Internationalen Frauentages am 8.3. stellt Cinema Paradiso gemeinsam mit dem Büro für Diversität der Stadt St. Pölten im März-Programm starke Frauen in den Mittelpunkt.

LESUNG: JACQUELINE MACAULAY & ANNA STIEBLICH ICH HABE AUCH GELEBT – BRIEFE EINER FREUNDSCHAFT

Der Briefwechsel zwischen Astrid Lindgren und Louise Hartung

Was für eine Frauenfreundschaft! Geistreich, liebevoll, streitlustig und erotisch setzt der Briefwechsel zwischen der berühmten Kinderbuchautorin Astrid Lindgren und der schillernden Künstlerin Louise Hartung die Vorurteile über die „verklemmten 50er-Jahre“ außer Kraft. Astrid Lindgren lernt bei einem Berlinbesuch 1953 die deutsche Sängerin und Pädagogin Louise Hartung kennen. Aus der Begegnung entsteht eine ganz besondere Freundschaft. Über elf Jahre hinweg teilen die beiden außergewöhnlichen Frauen in über 600 Briefen Freude und Trauer. In ihren Briefen voller Reflexion und Neugier entsteht ein sehr persönliches Bild vom Leben in Deutschland und Schweden, in einer Zeit des Wiederaufbaus und großer gesellschaftlicher Umbrüche. Lindgren zeigt sich als weitsichtige, politische Schriftstellerin und Louise Hartung ist in vielerlei Hinsicht eine wundervolle Entdeckung. Klug, berührend, traurig und lustig zugleich: in ihrem Briefwechsel präsentiert sich das Porträt einer Freundschaft, die alle Grenzen überwindet.

2.3.23, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 16 EUR, Tageskassa 18 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

Vorschau:

JOHN SCOFIELD YANKEE GO HOME

Jazzgitarren Gott John Scofield nennt sein neuestes Projekt liebevoll „Yankee Go Home“. Gemeinsam mit Jon Cowherd, Vicente Archer und Josh Dion – allesamt Größen des Jazz – interpretiert er die Musik seiner Heimat neu. Der Roots-Rock-Jazz umfasst große Americana/Rock Hits, jazzige Folknummern sowie originale Scofield-Songs. Zum großen 20-Jahres-Jubiläum von Cinema Paradiso spielen sie auf der Bühne des Club 3! John Scofield ist eine prägende Gestalt des Jazz der letzten 30 Jahre. Schon vor seiner Zeit bei Miles Davis spielte er mit Chet Baker und Charles Mingus. Als Mitglied der Billy Cobham/George Duke-Band schrieb er Musikgeschichte. Es folgten Kooperationen mit Herbie Hancock und Joe Henderson.

John Scofield (Gitarre), Jon Cowherd (Piano), Vicente Archer (Bass), Josh Dion (Schlagzeug)

10.3.23, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 36 EUR, Tageskassa 38 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

CELTIC SPRING

Zwei hochklassige Konzerte traditioneller irischer Musik an einem Abend!

CAIRNGORM CEILIDH BAND

Die drei MusikerInnen aus den Highlands holen eine sehr traditionelle Form der Musikunterhaltung ins Heute, nämlich die Begleitung einer Tanzveranstaltung (Ceilidh) oder gesellschaftlicher Ereignisse wie Hochzeiten. Ein stimmungsvolles Konzert-Erlebnis!

Ewan McPherson (Gitarre, Banjo, Gesang), Amy Henderson (Akkordeon, Gesang), Russell Murray (Geige)

AIRBOXES

Die Akkordeonisten Guus Herremans und Bert Leemans gelten in Belgien als der Goldstandard im Folk. Mit ihrem brandneuen Duo wurden sie in kürzester Zeit zu Ikonen der Bal-Folk-Szene. Ihre atmosphärische Tanz-Musik geleitet das Publikum wie magisch in andere Sphären.

Guus Herremans (diatonisches Knopf-Akkordeon), Bert Leemans (chromatisches Knopf-Akkordeon)

16.3.23, 20 Uhr, Eintritt Sitzplatz 24 EUR, Tageskassa 26 EUR, Stehplatz VVK 20 EUR, TK 22 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

GRUBER & TURNHEIM FRANKENSTEIN STUMMFILM + LIVE-VERTONUNG

Stummfilmpianist Gerhard Gruber und Leinwand-Lyriker Ralph Turnheim vertonen diese erste Verfilmung von Frankenstein aus dem Jahr 1910 auf unnachahmliche Weise. Ralph Turnheim legt den Figuren live gereimte, wienerische Dialoge in den Mund. Gerhard Gruber improvisiert dazu am Klavier. „Frankenstein – Das Monster spricht“ ist ihr bisher aufwändigstes Projekt, denn der Einakter wird auf drei verschiedene Arten interpretiert: als Drama, Komödie, Filmmusical. Das ist schlicht zum Niederknien. Es wird schrecklich. Es wird lustig. Es wird unvergesslich!

29.3.23, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 19 EUR, Tageskassa 21 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



#glaubandich

SPARKASSE
Niederösterreich Mitte West



Ottakringer

**WIR SIND
BRAUEREI
DES JAHRES!**



EIN FILM VON
CLAUDIA JÜPTNER-JONSTORFF
EVA SPREITZHOFFER

THOMAS STIPSITS
CLAUDIA KOTTAL KATHARINA STRASSER
ERWIN STEINHAUER MONA SEEFRIED

GRIECHENLAND

oder DER LAUFENDE HUHN

PREMIERE IM CINEMA PARADISO ST. PÖLTEN
AM 23.2. UM 20:15

MIT THOMAS STIPSITS, ERWIN STEINHAUER UND MONA SEEFRIED

Wir bringen jetzt Bewegung rein!

NÖN N 1

**NÖN jetzt
auch im TV:
NÖN.at/
video**



NÖN ist Vielfalt.

Instagram Facebook **NÖN.at**

CINEMA ☆ PARADISO

Eintrittspreise:

Kino 1: 9,50 / 10,50 EUR

Kino 2: 9,20 EUR

Kino 3: 9,50 / 9,90 EUR

Kinomontag: 8,50 EUR

Kinderfilme: 6,90 EUR

Cinema Paradiso Card: ab 6,50 EUR

StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do)

Kinofrühstück: Film + Buffet ermäßigt

Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR,
ab 140 min. 1,50 EUR; ab 160 min. 2 EUR.

3-D-Zuschlag: 2 EUR

Ermäßigungen: bis zu 30 % für Cinema Paradiso Card. Live-Veranstaltungskarten nur VVK oder AK (keine Reservierungen).

Vorverkauf an der Kinokassa und unter www.cinema-paradiso.at

Lage + Parken:

3100 St. Pölten, Rathausplatz 14

Parkgarage Rathausplatz – Einfahrt

Rossmarkt 8. Gratis ab 18 Uhr am **Domplatz**

Anfahrt mit Rad oder öffentlich:

LUP Stadtbuss Linien 1, 3, 5, 9, 12, Station Rathaus; 5 min. Fußweg vom Hauptbahnhof

Eintrittskarten:

Kinokassa: ab 1/2 Stunde vor 1. Vorstellung

Telefon: Reservierung 02742-21 400

Internet: www.cinema-paradiso.at

Cinema Bar

Mo-So, Feiertage ab 9 Uhr, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, Bar-Snacks. Schanigarten am Rathausplatz

CINEMA PARADISO CARD **VORTEILE**

- Kinotickets ab 6,50 EUR
- Veranstaltungen bis 30% ermäßigt
- Programmheft per Post gratis
- Gratis-Popcorn einmal pro Monat
- Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
- Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
- Jahresmitgliedschaft 25 EUR, ermäßigt 20 EUR

Alle Vorteile und AGB: www.cinema-paradiso.at

Hauptpartner:



Förderer:



Medienpartner:



Partner:



CP Nr. 212

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Viktoria Schabberger, Christoph Wagner, Pia Koch; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Martina Siebenhandl, Marylise Vigneau, Nick Suttle, Reinhard Gombas, Ingo Pertramer, Tom Wonda, Markus Thums, Christoph Liebenritt, Sophie L'vow, Daniela Matejschek, Verleiher, privat; Lektorat: Katja Uccusic-Indra; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 3100 St. Pölten. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Cinema-Paradiso-Förderer: Markus Mitterauer, Johann Seiberl, Silvia Köcher, Matthias Weinzierl. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

LIVE IM CINEMA PARADISO

LIVE-HIGHLIGHTS IM CINEMA PARADISO

Alle Veranstaltungen
für Cinema Paradiso Card
ermäßigt.

CLARENCE
SPADY

8.2.23

LEMO

15.2.23

JUMPERS
RELOADED

21.2.23

GRIECHEN-
LAND

NÖ-Premiere

23.2.23

MACAULAY &
STIEBLICH

2.3.23

TRIOLINO

4.3.23

JOHN SCOFIELD

10.3.23

CELTIC SPRING

16.3.23

GRUBER &
TURNHEIM

29.3.23

OSKAR HAAG &
SOPHIA BLEND

13.4.23

CLARA
LUZIA

11.5.23